



## Amahoro Burundi – Eine Foto-Wanderausstellung über die Partnerschaft des Landes Baden-Württemberg mit Burundi



Die **Ausstellung** erzählt mit eindrucksvollen Bildern Geschichten aus dem Leben der Menschen in einem der ärmsten Länder der Welt und von Projekten, die Hoffnung machen. Fast die Hälfte der Bevölkerung ist noch keine 15 Jahre alt. Die junge Generation braucht Perspektiven. Hier setzt die Partnerschaft mit Projekten der Stiftung Entwicklungszusammenarbeit Baden-Württemberg (SEZ) an. Dazu gehört zum Beispiel die Umstellung auf biologischen Anbau von Kaffee in Verbindung mit interessanten Agroforstsystemen. Denn 90% der Bevölkerung leben von der Landwirtschaft. Der Weg davon führt bis in den Reutlinger Weltladen, wo der Fair Trade Kaffee aus Burundi angeboten wird. Nicht zuletzt erzählen die Bilder von einer reichen Kultur und einer großartigen Landschaft.

Die **Ausstellung** ist vom **15. September bis 17. Oktober 2020** im Haus der **Volkshochschule**, Spendhausstraße 6, zu sehen. Eine Kooperation von **Eine Welt Verein Reutlingen e.V.** und **vhsrt**.



Das Land Baden-Württemberg finanziert aktuell ein Modell-Agroforstprojekt, in welchem die Hochschule für Forstwirtschaft in Rottenburg in Kooperation mit den Kollegen der Universität Bujumbura die Begleitforschung übernommen hat. Die Projektleiterin, **Prof. Dr. Heidi Megerle** berichtet über das Projekt sowie generell über die Situation in Burundi anhand ihrer letzten Reise im März 2020.

**Eröffnungsvortrag** zur Ausstellung:

**Dienstag, 15.09.2020, 19.30**, Haus der **Volkshochschule**, Saal, Eintritt frei  
Referentin: **Prof. Dr. Heidi Megerle**, Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg

**Anmeldung erforderlich:**

**Live-Teilnahme:** [www.vhsrt.de/HI6000](http://www.vhsrt.de/HI6000) oder 07121 3360

**Online-Teilnahme über zoom:** [www.vhswrt.de/HI6000Q](http://www.vhswrt.de/HI6000Q) (ab 07.09. freigeschaltet).